

# Indiana Tribune.

Erscheint  
Jägig und Sonntags.

Die wöchentliche "Tribune" kostet durch den Abzug  
einen Cent pro Woche, die Sonntags- "Tribune" einen  
Zwei Cent pro Woche. Diese zusammen 15 Cents.  
Der Post erlaubt es in Warenbestellung zu ver-  
zögern.

Officer 120 S. Maryland St.

Indianapolis, Ind., 10. Mai 1887.

Theater eines Robbenfängers.

Capt. Jackman vom Robbenfänger "Eagle", von welchem es hierzulande zu Grunde gegangen wäre, der aber vor langer Zeit unbeschädigt und vollgeprust mit Seehunden im Hafen von St. Johns in New Foundland wieder aufgetaucht ist, genießt den Ruf, auf seinen Schiffen ganz merkwürdige Abenteuer zu erfähren.

Im letzten Jahr kommandierte er den "Reolute", welchen er auf eine seltsame Weise verlor. Der Capitän hatte anfänglich Glück und es gelang ihm, das Schiff bis an den Rand mit Seehunden zu füllen. Er wollte bereits die Heimreise antreten, als das Schiff in Treibis gerauscht und in demselben schwifft.

Auf dem Eis befand sich eine ungeheure Menge von Seehunden, und die ganze Mannschaft an Bord, mit Einschluss des Capitäns und des Kochs, machte sich an die Arbeit, um noch mehr der kostbaren Thiere zu erlegen. Mit Seulen bewaffnet, hielt jeder unbarmherzig auf die Robben los, bis sie in großen Haufen überall tot zu herumlagten. Es war unmöglich, die ganze reiche Beute an Bord zu schaffen, doch beschloß der Capitän, sofern er erst aus dem Eis freige-  
worden wäre und in St. Johns seine erste Ladung abgeliefert hätte, sofort wieder zurückzukehren und die neue Ladung abzuholen.

Als der Capitän eines Tages, von dem vielen Reutenschwingen erinnert, wieder an Bord seines Schiffes kletterte, um sich aus seinem Privatschiffe einen erfreischenden Schlaf zu holen, nahm er zu seinem Erstaunen wahr, daß sich mittleren in dem Cargo seiner todteten Robben eine gewisse Sendung zeigte, die er früher noch nie gesehen hatte. Während er grüßend noch immer die ominöse Sendung betrachtete, wurde dieselbe vor seinen Augen immer tiefer, wie wenn ein Haufen Getreide durch einen Kornlasten ablaufe. Es wurde ihm sofort klar, daß das Schiff ein Boot haben müsse, durch welches seine Robben den Weg alles Fleisches gingen. Ohne zu zaudern, eilte er vom Schiff wieder auf's Eis und unterzog das Eis und die Seitentände des Dampfers einer eingehenden Prüfung. Da stellte sich dem heraus, daß unter dem Eis auf der Schattenseite des Schiffes das Wasser voller toder See-  
men aus dem Körper des Schiffes dran-  
gen.

Er begab sich wieder auf's Deck und blieb nach unten. Der "Reolute" war fast leer und hatte keinen Boden mehr. Capt. Jackman sah ein, daß das Schiff auf ein verborgenes Felsenstück geraten war, während er sich mit seiner Mannschaft auf dem Robbenfang befand. Er ließ die Boote bereit machen, da er wußte, daß das Schiff bald untergehen würde, und benötigte seine übrige Zeit, um noch möglichst viele seiner herum-  
schwimmenden toden Robben aufzufangen und auf's Eis zu bringen.

Der "Reolute" ging unter, und Capt. Jackman und seine Mannschaft begaben sich in den Booten an's Ufer. Als er mit einem anderen Dampfer zurückkehrte, um seine Robben zu holen, stellte es sich zu seinem Ärger heraus, daß ein anderes Schiff ihm vorgekommen war und seinen ganzen Reichtum "abgeholt" hatte. Er wandte sich an die Gerichte, dieselben entschieden jedoch, er habe auf die Robben kein Recht mehr gehabt, da er sie selber frei auf dem Eis liegen lassen habe. So endete dieses Abenteuer.

## Eine neue Republik.

Der vor zwei Jahren unternommene Besuch des Gen. Barrios, mit Bassengewalt die Vereinigung der fünf central-amerikanischen Republiken herbeizuführen, daß zwar den General das Leben gefestet, aber innerhalb den Anfang zu einer gegenseitigen Annäherung jener Staaten gegeben. Bereits am 12. September 1885 traten die drei Staaten Guatemala, Salvador und Honduras zusammen, um ein Trippel-Allianz zu bilden, während Nicaragua und Costa Rica sich noch scheu zur Seite hielten. Die drei Staaten verpflichteten sich damals zu ewiger Freundschaft und Treue gegen einander, zur Regulierung ihrer Handels- und Schiffahrtsgeleite, ihres Münz- und Gewichtssystems u. s. w. auf gemeinsamer Basis, zur Erledigung aller etwaigen Streitigkeiten zwischen ihnen durch freundschaftliche Beratung oder Schiedsgericht, und führten zugleich Religionsfreiheit, Civilrechte und Volkschulen ein.

Jetzt haben sich auch Nicaragua und Costa Rica dem Bunde der drei Staaten angeschlossen, und zwar wurden bereits am 16. Februar d. J. die betreffenden Verhandlungen unter den fünf Mächten zum Abschluß gebracht. Zu den Hauptbestimmungen des neuen Vertrags gehört, daß Streitigkeiten zwischen den fünf verbündeten Staaten spätestens binnen vier Monaten auf Verlangen der einen Partei e. t. e. Schiedsrichter zu unterbreiten sind. Als Schiedsrichter sind die Regierungen von Deutschland, Belgien, der Schweiz, Frankreich, Spanien, England, Argentinien, Chile, Mexiko und der Ver. Staaten in Aus-  
sicht genommen.

Erster schließt die neue Union ein vollständiges Schutz- und Truhendschaft der Mächte gegen jeden außenliegenden Feind in sich ein. Auch gegen innere Revolutionen im Bunde selbst sind die Staaten einander zu helfen verpflichtet. Die vollkommene Freiheit der Schiffahrt und des Handels der fünf Staaten unter einander ist gleichfalls garantiert. That-  
sächlich wurden alle Bestimmungen in Europa auf innere oder äußere Beihilfe

hinaus im allgemeinen Politik aufgeführt, daß die kontrahirenden Mächte sich als verhandelnde Staaten betrachten sollten, mit den gegenseitigen Verlagen, die notwendigen Grundbedingungen zu der demnächst zu schaffenden politischen Union von Central-Amerika festzulegen.

Der Artikel 25. 26 und 27 des neuen Vertrags enthalten die Bestimmungen, durch welche die neue Union in's Werk gelegt werden soll. Zwei Monate nach Ablaufstellung der Ratifikationen wird eine Commission, bestehend aus zwei Abgeordneten eines jeden Staates, sich darum besetzen, die bisher in den fünf Staaten bestehenden Geleise über den Handels sowie über Civils- und Strafrecht einheitlich zu machen. Ein Landtag von Central-Amerika, bestehend aus je zwei Vertretern aus jedem Staate, soll ferner alle zwei Jahre zusammenentreten, um etwaige Mängel in den bestehenden Geleisen zu beseitigen oder neue notwendige Geleise zu erlassen. Die erste Sitzung dieses Congresses im kleinen wird am 15. September 1890 beginnen.

Somit steht dem Aufbau einer neuen amerikanischen Republik nach dem Muster der Ver. Staaten und Mexicos augenblicklich nichts mehr im Wege.

## Verlebensfischer Schicksal.

Eine Kabelfreßpresse aus Australien meldete kürzlich, daß ein Orlan gegen Ende des vorigen Monats über die nordöstliche Küste jenes Kontinents flößt und die Flotte des Perlenfischers in den Meeresgrund vertieft habe. Es gingen bei dem schrecklichen Unfall 40 Boote mit einer Beladung von 550 Mann verloren. Bestätigt sich die Nachricht, dann ist die mehrtägige Anfeindung auf der Torey-Insel gleichfalls hart betroffen worden, weil dielebe lediglich ausgesetzt blieben. Und wenn man ihnen von den verlorenen Provinzen spricht, wenn man französische Minister in's Gedächtnis rief, daß die Ehre der französischen Nation es verbietet, einen einzigen der Landesleute zu verlieren und auf ein einziges Recht zu verzichten; wenn man ihnen sagt, daß die Einverleibten schon viermal durch ihre Abstimmung gezeigt haben, was sie sind und was sie wollen; wenn sie schon viermal an den Ketten gerüstet haben, auf die Gefahr hin, die Kerlsmeister gegen sich auszubringen und sich selbst zu verbauen: ja, dann sagten die Herren Mitglieder der französischen Regierung: „Wir verzichten auf nichts, aber wir sind noch nicht fertig und müssen warten. Auch Preußen hat noch gesagt, daß Feinde schullos ausgesetzt blieben.“

Und immer erhält man dielebe Antwort: „Wenn wir aber, wie die Rebellen seit 17 Jahren vorbereiten, noch drei oder vier Jahre warten, ehe wir sie nehmen, dann ist alles verloren.“ Spanische Jahre geben der Armee ein neues Geschlecht, ein Geschlecht, das weber das Unglück des Krieges noch die Schande der Niederlage gelernt, das Elsass nie als französisches Elsass gesehen hat und nicht daran denkt wird, es zurückzuerobern. Und was wird Elsass nach Ablauf dieser spanischen Jahre geworden sein? Wie wird der Empfang sein, der uns wird, wenn wir jemals wieder nach Elsass zurückkehren? Auch dort wird eine neue Gesellschaft herangewachsen sein. Welches Recht haben wir, es zurückzufordern? Welche Pflichten haben sie noch gegen uns? Jawohl, nach diesen spanischen Jahren wird Frankreichs Degen noch mehr die Scheide verlässt, als er verlassen kann, verrostet in Unhäufigkeit, wenn nicht gebrochen durch andere Schläge. Und gerade das ist der geheime Wunsch der Regierung..... Diese Leute leben nicht, daß sie in ihrer Furcht vor der Revanche das Vaterland und die Republik entstehen. Sie fürchten alles vom Kriege: als Besiegte einen monarchischen Krieg, ein Geschlecht, das Elsass nie als französisches Elsass gesehen hat und nicht daran denkt wird, es zurückzuerobern. Und was wird Elsass nach Ablauf dieser spanischen Jahre geworden sein? Wie wird der Empfang sein, der uns wird, wenn wir jemals wieder nach Elsass zurückkehren? Auch dort wird eine neue Gesellschaft herangewachsen sein. Welches Recht haben wir, es zurückzufordern? Welche Pflichten haben sie noch gegen uns? Jawohl, nach diesen spanischen Jahren wird Frankreichs Degen noch mehr die Scheide verlässt, als er verlassen kann, verrostet in Unhäufigkeit, wenn nicht gebrochen durch andere Schläge. Und gerade das ist der geheime Wunsch der Regierung..... Diese Leute leben nicht, daß sie in ihrer Furcht vor der Revanche das Vaterland und die Republik entstehen. Sie fürchten alles vom Kriege: als Besiegte einen monarchischen Krieg, ein Geschlecht, das Elsass nie als französisches Elsass gesehen hat und nicht daran denkt wird, es zurückzuerobern. Und was wird Elsass nach Ablauf dieser spanischen Jahre geworden sein? Wie wird der Empfang sein, der uns wird, wenn wir jemals wieder nach Elsass zurückkehren? Auch dort wird eine neue Gesellschaft herangewachsen sein. Welches Recht haben wir, es zurückzufordern? Welche Pflichten haben sie noch gegen uns? Jawohl, nach diesen spanischen Jahren wird Frankreichs Degen noch mehr die Scheide verlässt, als er verlassen kann, verrostet in Unhäufigkeit, wenn nicht gebrochen durch andere Schläge. Und gerade das ist der geheime Wunsch der Regierung..... Diese Leute leben nicht, daß sie in ihrer Furcht vor der Revanche das Vaterland und die Republik entstehen. Sie fürchten alles vom Kriege: als Besiegte einen monarchischen Krieg, ein Geschlecht, das Elsass nie als französisches Elsass gesehen hat und nicht daran denkt wird, es zurückzuerobern. Und was wird Elsass nach Ablauf dieser spanischen Jahre geworden sein? Wie wird der Empfang sein, der uns wird, wenn wir jemals wieder nach Elsass zurückkehren? Auch dort wird eine neue Gesellschaft herangewachsen sein. Welches Recht haben wir, es zurückzufordern? Welche Pflichten haben sie noch gegen uns? Jawohl, nach diesen spanischen Jahren wird Frankreichs Degen noch mehr die Scheide verlässt, als er verlassen kann, verrostet in Unhäufigkeit, wenn nicht gebrochen durch andere Schläge. Und gerade das ist der geheime Wunsch der Regierung..... Diese Leute leben nicht, daß sie in ihrer Furcht vor der Revanche das Vaterland und die Republik entstehen. Sie fürchten alles vom Kriege: als Besiegte einen monarchischen Krieg, ein Geschlecht, das Elsass nie als französisches Elsass gesehen hat und nicht daran denkt wird, es zurückzuerobern. Und was wird Elsass nach Ablauf dieser spanischen Jahre geworden sein? Wie wird der Empfang sein, der uns wird, wenn wir jemals wieder nach Elsass zurückkehren? Auch dort wird eine neue Gesellschaft herangewachsen sein. Welches Recht haben wir, es zurückzufordern? Welche Pflichten haben sie noch gegen uns? Jawohl, nach diesen spanischen Jahren wird Frankreichs Degen noch mehr die Scheide verlässt, als er verlassen kann, verrostet in Unhäufigkeit, wenn nicht gebrochen durch andere Schläge. Und gerade das ist der geheime Wunsch der Regierung..... Diese Leute leben nicht, daß sie in ihrer Furcht vor der Revanche das Vaterland und die Republik entstehen. Sie fürchten alles vom Kriege: als Besiegte einen monarchischen Krieg, ein Geschlecht, das Elsass nie als französisches Elsass gesehen hat und nicht daran denkt wird, es zurückzuerobern. Und was wird Elsass nach Ablauf dieser spanischen Jahre geworden sein? Wie wird der Empfang sein, der uns wird, wenn wir jemals wieder nach Elsass zurückkehren? Auch dort wird eine neue Gesellschaft herangewachsen sein. Welches Recht haben wir, es zurückzufordern? Welche Pflichten haben sie noch gegen uns? Jawohl, nach diesen spanischen Jahren wird Frankreichs Degen noch mehr die Scheide verlässt, als er verlassen kann, verrostet in Unhäufigkeit, wenn nicht gebrochen durch andere Schläge. Und gerade das ist der geheime Wunsch der Regierung..... Diese Leute leben nicht, daß sie in ihrer Furcht vor der Revanche das Vaterland und die Republik entstehen. Sie fürchten alles vom Kriege: als Besiegte einen monarchischen Krieg, ein Geschlecht, das Elsass nie als französisches Elsass gesehen hat und nicht daran denkt wird, es zurückzuerobern. Und was wird Elsass nach Ablauf dieser spanischen Jahre geworden sein? Wie wird der Empfang sein, der uns wird, wenn wir jemals wieder nach Elsass zurückkehren? Auch dort wird eine neue Gesellschaft herangewachsen sein. Welches Recht haben wir, es zurückzufordern? Welche Pflichten haben sie noch gegen uns? Jawohl, nach diesen spanischen Jahren wird Frankreichs Degen noch mehr die Scheide verlässt, als er verlassen kann, verrostet in Unhäufigkeit, wenn nicht gebrochen durch andere Schläge. Und gerade das ist der geheime Wunsch der Regierung..... Diese Leute leben nicht, daß sie in ihrer Furcht vor der Revanche das Vaterland und die Republik entstehen. Sie fürchten alles vom Kriege: als Besiegte einen monarchischen Krieg, ein Geschlecht, das Elsass nie als französisches Elsass gesehen hat und nicht daran denkt wird, es zurückzuerobern. Und was wird Elsass nach Ablauf dieser spanischen Jahre geworden sein? Wie wird der Empfang sein, der uns wird, wenn wir jemals wieder nach Elsass zurückkehren? Auch dort wird eine neue Gesellschaft herangewachsen sein. Welches Recht haben wir, es zurückzufordern? Welche Pflichten haben sie noch gegen uns? Jawohl, nach diesen spanischen Jahren wird Frankreichs Degen noch mehr die Scheide verlässt, als er verlassen kann, verrostet in Unhäufigkeit, wenn nicht gebrochen durch andere Schläge. Und gerade das ist der geheime Wunsch der Regierung..... Diese Leute leben nicht, daß sie in ihrer Furcht vor der Revanche das Vaterland und die Republik entstehen. Sie fürchten alles vom Kriege: als Besiegte einen monarchischen Krieg, ein Geschlecht, das Elsass nie als französisches Elsass gesehen hat und nicht daran denkt wird, es zurückzuerobern. Und was wird Elsass nach Ablauf dieser spanischen Jahre geworden sein? Wie wird der Empfang sein, der uns wird, wenn wir jemals wieder nach Elsass zurückkehren? Auch dort wird eine neue Gesellschaft herangewachsen sein. Welches Recht haben wir, es zurückzufordern? Welche Pflichten haben sie noch gegen uns? Jawohl, nach diesen spanischen Jahren wird Frankreichs Degen noch mehr die Scheide verlässt, als er verlassen kann, verrostet in Unhäufigkeit, wenn nicht gebrochen durch andere Schläge. Und gerade das ist der geheime Wunsch der Regierung..... Diese Leute leben nicht, daß sie in ihrer Furcht vor der Revanche das Vaterland und die Republik entstehen. Sie fürchten alles vom Kriege: als Besiegte einen monarchischen Krieg, ein Geschlecht, das Elsass nie als französisches Elsass gesehen hat und nicht daran denkt wird, es zurückzuerobern. Und was wird Elsass nach Ablauf dieser spanischen Jahre geworden sein? Wie wird der Empfang sein, der uns wird, wenn wir jemals wieder nach Elsass zurückkehren? Auch dort wird eine neue Gesellschaft herangewachsen sein. Welches Recht haben wir, es zurückzufordern? Welche Pflichten haben sie noch gegen uns? Jawohl, nach diesen spanischen Jahren wird Frankreichs Degen noch mehr die Scheide verlässt, als er verlassen kann, verrostet in Unhäufigkeit, wenn nicht gebrochen durch andere Schläge. Und gerade das ist der geheime Wunsch der Regierung..... Diese Leute leben nicht, daß sie in ihrer Furcht vor der Revanche das Vaterland und die Republik entstehen. Sie fürchten alles vom Kriege: als Besiegte einen monarchischen Krieg, ein Geschlecht, das Elsass nie als französisches Elsass gesehen hat und nicht daran denkt wird, es zurückzuerobern. Und was wird Elsass nach Ablauf dieser spanischen Jahre geworden sein? Wie wird der Empfang sein, der uns wird, wenn wir jemals wieder nach Elsass zurückkehren? Auch dort wird eine neue Gesellschaft herangewachsen sein. Welches Recht haben wir, es zurückzufordern? Welche Pflichten haben sie noch gegen uns? Jawohl, nach diesen spanischen Jahren wird Frankreichs Degen noch mehr die Scheide verlässt, als er verlassen kann, verrostet in Unhäufigkeit, wenn nicht gebrochen durch andere Schläge. Und gerade das ist der geheime Wunsch der Regierung..... Diese Leute leben nicht, daß sie in ihrer Furcht vor der Revanche das Vaterland und die Republik entstehen. Sie fürchten alles vom Kriege: als Besiegte einen monarchischen Krieg, ein Geschlecht, das Elsass nie als französisches Elsass gesehen hat und nicht daran denkt wird, es zurückzuerobern. Und was wird Elsass nach Ablauf dieser spanischen Jahre geworden sein? Wie wird der Empfang sein, der uns wird, wenn wir jemals wieder nach Elsass zurückkehren? Auch dort wird eine neue Gesellschaft herangewachsen sein. Welches Recht haben wir, es zurückzufordern? Welche Pflichten haben sie noch gegen uns? Jawohl, nach diesen spanischen Jahren wird Frankreichs Degen noch mehr die Scheide verlässt, als er verlassen kann, verrostet in Unhäufigkeit, wenn nicht gebrochen durch andere Schläge. Und gerade das ist der geheime Wunsch der Regierung..... Diese Leute leben nicht, daß sie in ihrer Furcht vor der Revanche das Vaterland und die Republik entstehen. Sie fürchten alles vom Kriege: als Besiegte einen monarchischen Krieg, ein Geschlecht, das Elsass nie als französisches Elsass gesehen hat und nicht daran denkt wird, es zurückzuerobern. Und was wird Elsass nach Ablauf dieser spanischen Jahre geworden sein? Wie wird der Empfang sein, der uns wird, wenn wir jemals wieder nach Elsass zurückkehren? Auch dort wird eine neue Gesellschaft herangewachsen sein. Welches Recht haben wir, es zurückzufordern? Welche Pflichten haben sie noch gegen uns? Jawohl, nach diesen spanischen Jahren wird Frankreichs Degen noch mehr die Scheide verlässt, als er verlassen kann, verrostet in Unhäufigkeit, wenn nicht gebrochen durch andere Schläge. Und gerade das ist der geheime Wunsch der Regierung..... Diese Leute leben nicht, daß sie in ihrer Furcht vor der Revanche das Vaterland und die Republik entstehen. Sie fürchten alles vom Kriege: als Besiegte einen monarchischen Krieg, ein Geschlecht, das Elsass nie als französisches Elsass gesehen hat und nicht daran denkt wird, es zurückzuerobern. Und was wird Elsass nach Ablauf dieser spanischen Jahre geworden sein? Wie wird der Empfang sein, der uns wird, wenn wir jemals wieder nach Elsass zurückkehren? Auch dort wird eine neue Gesellschaft herangewachsen sein. Welches Recht haben wir, es zurückzufordern? Welche Pflichten haben sie noch gegen uns? Jawohl, nach diesen spanischen Jahren wird Frankreichs Degen noch mehr die Scheide verlässt, als er verlassen kann, verrostet in Unhäufigkeit, wenn nicht gebrochen durch andere Schläge. Und gerade das ist der geheime Wunsch der Regierung..... Diese Leute leben nicht, daß sie in ihrer Furcht vor der Revanche das Vaterland und die Republik entstehen. Sie fürchten alles vom Kriege: als Besiegte einen monarchischen Krieg, ein Geschlecht, das Elsass nie als französisches Elsass gesehen hat und nicht daran denkt wird, es zurückzuerobern. Und was wird Elsass nach Ablauf dieser spanischen Jahre geworden sein? Wie wird der Empfang sein, der uns wird, wenn wir jemals wieder nach Elsass zurückkehren? Auch dort wird eine neue Gesellschaft herangewachsen sein. Welches Recht haben wir, es zurückzufordern? Welche Pflichten haben sie noch gegen uns? Jawohl, nach diesen spanischen Jahren wird Frankreichs Degen noch mehr die Scheide verlässt, als er verlassen kann, verrostet in Unhäufigkeit, wenn nicht gebrochen durch andere Schläge. Und gerade das ist der geheime Wunsch der Regierung..... Diese Leute leben nicht, daß sie in ihrer Furcht vor der Revanche das Vaterland und die Republik entstehen. Sie fürchten alles vom Kriege: als Besiegte einen monarchischen Krieg, ein Geschlecht, das Elsass nie als französisches Elsass gesehen hat und nicht daran denkt wird, es zurückzuerobern. Und was wird Elsass nach Ablauf dieser spanischen Jahre geworden sein? Wie wird der Empfang sein, der uns wird, wenn wir jemals wieder nach Elsass zurückkehren? Auch dort wird eine neue Gesellschaft herangewachsen sein. Welches Recht haben wir, es zurückzufordern? Welche Pflichten haben sie noch gegen uns? Jawohl, nach diesen spanischen Jahren wird Frankreichs Degen noch mehr die Scheide verlässt, als er verlassen kann, verrostet in Unhäufigkeit, wenn nicht gebrochen durch andere Schläge. Und gerade das ist der geheime Wunsch der Regierung..... Diese Leute leben nicht, daß sie in ihrer Furcht vor der Revanche das Vaterland und die Republik entstehen. Sie fürchten alles vom Kriege: als Besiegte einen monarchischen Krieg, ein Geschlecht, das Elsass nie als französisches Elsass gesehen hat und nicht daran denkt wird, es zurückzuerobern. Und was wird Elsass nach Ablauf dieser spanischen Jahre geworden sein? Wie wird der Empfang sein, der uns wird, wenn wir jemals wieder nach Elsass zurückkehren? Auch dort wird eine neue Gesellschaft herangewachsen sein. Welches Recht haben wir, es zurückzufordern? Welche Pflichten haben sie noch gegen uns? Jawohl, nach diesen spanischen Jahren wird Frankreichs Degen noch mehr die Scheide verlässt, als er verlassen kann, verrostet in Unhäufigkeit, wenn nicht gebrochen durch andere Schläge. Und gerade das ist der geheime Wunsch der Regierung..... Diese Leute leben nicht, daß sie in ihrer Furcht vor der Revanche das Vaterland und die Republik entstehen. Sie fürchten alles vom Kriege: als Besiegte einen monarchischen Krieg, ein Geschlecht, das Elsass nie als französisches Elsass gesehen hat und nicht daran denkt wird, es zurückzuerobern. Und was wird Elsass nach Ablauf dieser spanischen Jahre geworden sein? Wie wird der Empfang sein, der uns wird, wenn wir jemals wieder nach Elsass zurückkehren? Auch dort wird eine neue Gesellschaft herangewachsen sein. Welches Recht haben wir, es zurückzufordern? Welche Pflichten haben sie noch gegen uns? Jawohl, nach diesen spanischen Jahren wird Frankreichs Degen noch mehr die Scheide verlässt, als er verlassen kann, verrostet in Unhäufigkeit, wenn nicht gebrochen durch andere Schläge. Und gerade das ist der geheime Wunsch der Regierung..... Diese Leute leben nicht, daß sie in ihrer Furcht vor der Revanche das Vaterland und die Republik entstehen. Sie fürchten alles vom Kriege: als Besiegte einen monarchischen Krieg, ein Geschlecht, das Elsass nie als französisches Elsass gesehen hat und nicht daran denkt wird, es zurückzuerobern. Und was wird Elsass nach Ablauf dieser spanischen Jahre geworden sein? Wie wird der Empfang sein, der uns wird, wenn wir jemals wieder nach Elsass zurückkehren? Auch dort wird eine neue Gesellschaft herangewachsen sein. Welches Recht haben wir, es zurückzufordern? Welche Pflichten haben sie noch gegen uns? Jawohl, nach diesen spanischen Jahren wird Frankreichs Degen noch mehr die Scheide verlässt, als er verlassen kann, verrostet in Unhäufigkeit, wenn nicht gebrochen durch andere Schläge. Und gerade das ist der geheime Wunsch der Regierung..... Diese Leute leben nicht, daß sie in ihrer Furcht vor der Revanche das Vaterland und die Republik entstehen. Sie fürchten alles vom Kriege: als Besiegte einen monarchischen Krieg, ein Geschlecht, das Elsass nie als französisches Elsass gesehen hat und nicht daran denkt wird, es zurückzuerobern. Und was wird Elsass nach Ablauf dieser spanischen Jahre geworden sein? Wie wird der Empfang sein, der uns wird, wenn wir jemals wieder nach Elsass zurückkehren? Auch dort wird eine neue Gesellschaft herangewachsen sein. Welches Recht haben wir, es zurückzufordern? Welche Pflichten haben sie noch gegen uns? Jawohl, nach diesen spanischen Jahren wird Frankreichs Degen noch mehr die Scheide verlässt, als er verlassen kann, verrostet in Unhäufigkeit, wenn nicht gebrochen durch andere Schläge. Und gerade das ist der geheime Wunsch der Regierung..... Diese Leute leben nicht, daß sie in ihrer Furcht vor der Revanche das Vaterland und die Republik entstehen. Sie fürchten alles vom Kriege: als Besiegte einen monarchischen Krieg, ein Geschlecht, das Elsass nie als französisches Elsass gesehen hat und nicht daran denkt wird, es zurückzuerobern. Und was wird Elsass nach Ablauf dieser spanischen Jahre geworden sein? Wie wird der Empfang sein, der uns wird, wenn wir jemals wieder nach Elsass zurückkehren? Auch dort wird eine neue Gesellschaft herangewachsen sein. Welches Recht haben wir, es zurückzufordern? Welche Pflichten haben sie noch gegen uns? Jawohl, nach diesen spanischen Jahren wird Frankreichs Degen noch mehr die Scheide verlässt, als er verlassen kann, verrostet in Unhäufigkeit, wenn nicht gebrochen durch andere Schläge. Und gerade das ist der geheime Wunsch der Regierung..... Diese Leute leben nicht, daß sie in ihrer Furcht vor der Revanche das Vaterland und die Republik entstehen. Sie fürchten alles vom Kriege: als Besiegte einen monarchischen Krieg, ein Geschlecht, das Elsass nie als fr